

67. Bleibend ist Deine Treu ...

1. Blei-bend ist Dei-ne Treu, o Gott, mein Va-ter, Du kennst nicht Schat-ten, noch
 2. Ob es der Früh-ling ist, ob Herbst, ob Win-ter, ob ich den Som-mer seh
 3. Frie-den und ew'-ges Heil, Freu-de die Fül-le fließt al-len Men-schen vom

wech-selt Dein Licht. Du bist der-sel-be, der Du warst vor Zei-ten,
 in sei-ner Pracht, Du hast die Welt Dir ge-schaf-fen zum Zeug-nis,
 Kreu-ze her-zu. Gott gibt im Flei-sche Sein Lieb-stes für Sün-der,

Chor.
 an Dei-ner Gna-de es nie-mals ge-bricht.
 Dir nur zum Ruhm und zum Preis Dei-ner Macht. Blei-bend ist Dei-ne Treu,
 füh-ret im Op-fer die Schöp-fung zur Ruh.

blei-bend ist Dei-ne Treu, Mor-gen für Mor-gen Dein Sor-gen ich seh. All mei-nen

Man-gel hast Du mir ge-stil-let, blei-bend ist Dei-ne Treu, wo ich auch geh!